

## Inhaltsverzeichnis

1. Kategorie:SOTA/Portable Antennen .....	2
2. Hauptseite .....	3

## **Kategorie:SOTA/Portable Antennen**

Das Inhaltsformat pdf wird vom Inhaltsmodell Wikitext nicht unterstützt.

Zurück zur Seite [Hauptseite](#).

## Quelltext der Seite Hauptseite

Sie sind nicht berechtigt, die Seite zu bearbeiten. Gründe:

- Die Aktion, welche Sie beantragt haben, ist auf Benutzer beschränkt, welche einer der Gruppen „**Administratoren**, **Sichter**, **Prüfer**“ angehören.
- Die Aktion, welche Sie beantragt haben, ist auf Benutzer beschränkt, welche der Gruppe „editor“ angehören.
- Diese Seite wurde geschützt, um Bearbeitungen sowie andere Aktionen zu verhindern.

Sie können den Quelltext dieser Seite betrachten und kopieren.

Beim SOTA Betrieb sind folgende Kriterien bei der Antenneauswahl zu beachten. \*Zuverlässigkeit / Robustheit \*Geringes Gewicht \*Resonante Antenne oder ist ein Tuner (intern/extern) verfügbar \*Welche Bänder haben die Chaser zur Verfügung und führen somit eher zum Erfolg In diesem Artikel/Kategorie sollen in der Praxis bereits bewährte Antennen gesammelt werden. ==VHF 2m== Die Gummiwendel am Handfunkgerät kann maximal als Notlösung angesehen werden. In der Nähe größerer Städte mag dies zum Erfolg führen aber eine  $\lambda/4$  Antenne oder besser eine aufrollbare J-Pole/Slim-Jim hat hier massive Vorteile. Hier gibt es von diversen Herstellern passende Lösungen mit flexiblen Antenne oder auch als Teleskopantenne auf kleines Packmaß getrimmt. =====2m J-Antenne nach OE5AUL===== [[Datei:J Pole 2m OE5AUL.jpg|mini|<span style="color: rgb(51, 51, 51)">J-Pole für 2m von OE5AUL (sk)</span>|ohne]]<br /> =====HB9CV 2m / 70cm===== [https://www.qsl.net/dk7zb/HB9CV/Details-HB9CV.htm HB9CV Infos] =====Yagis nach DK7ZB===== [https://www.qsl.net/dk7zb/PVC-Yagis/PVC-details.htm Portable YAGI nach DK7ZB] ==Kurzwellen== ===== Dipol === Klassische Antennenform aus 2 Schenkeln von  $\lambda/4$  Stählern. Meist mit einem 1:1 Balun (zb FT 114-43 Ringkern) versehen um die asymmetrischer Anspeisung zu ermöglichen. Ausführungen mit Steckverbindungen um die Antenne zu verkürzen oder auch mit sogenannten Traps (also Bandpassfiltern) welche den Dipol auf mehreren Bändern nutzbar macht. Für QRP kann hier mit dünnen Drähten (0,5 mm Kupfer) sehr leichte Bauformen herstellen. =====Endfed Halfwave EFHW / Endgespeiste Antenne===== [https://www.nonstopsystems.com/radio/frank\_radio\_antenna\_multiband\_end-fed.htm Kompendium der EFHW von Frank Dörenberg N4SPP] =====DX - L-Antenne bzw. Upper-Outer nach DK7ZB===== [https://dk7zb.darc.de/Wire-Antennas/Vertical\_L.htm L-Antenne Upper-Outer nach DK7ZB] =====9:1 Endfed Random-Wire===== [http://www.earchi.org/92011endfedfiles/Endfed6\_40.pdf 40-6m Band nach EARCHI] Achtung: Diese benötigt einen Autotuner ! [[Category:SOTA]]

Die folgende Vorlage wird auf dieser Seite verwendet:

- [Vorlage:Box Note \(Quelltext anzeigen\)](#) (schreibgeschützt)

Zurück zur Seite [Hauptseite](#).